

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

15.9.1875 (No. 252)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252.

Mittwoch den 15. September

1875.

Männerhilfsverein Karlsruhe.

21. Die verehelichten Mitglieder werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß unser Vereinsdiener mit dem Einzug der Jahresbeiträge für 1875 beauftragt ist. Derselbe wird im Laufe dieser Woche damit beginnen und sich durch Abgabe einer Quittung unserer Verrechnung legitimiren. Dabei bemerken wir, daß durch Vorstandsbeschluß der seitherige Jahresbeitrag von 1 fl. auf 2 Mark festgesetzt wurde.
Schießlich bitten wir, dafür zu sorgen, daß die Beiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der Vereinsmitglieder in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 13. September 1875.

Der Vorstand.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 6. bis 12. September.

Zahl der Besucher 386.
(davon neu 33).

Zahl der ausgeliehenen Bände 457.

Seit der Eröffnung (10. Februar) bis 12. September wurden an 1565 Personen 12,945 Bände abgegeben.

Der Aufsichtsrath.

Institut u. Pensionat von Dr. A. Baumeister,

Herrenstraße 40.

8.6. Aufnahme der Zöglinge mit dem 6. Jahre. Wiederbeginn des Unterrichts am 1. Oktober.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Oberrechnungsraths Wilhelm Großmüller dahier werden in dessen Wohnung, Karlsstraße Nr. 1 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 15. September d. J.:

Herren- und Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweiszug, 5 Koffhaarmatratzen, eine größere Partie Bettwerk, Tischdecken, Vorlagen, Zimmerteppiche und noch verschiedener Hausrath;

Donnerstag den 16. September d. J.:

Waffen, worunter 3 Doppelflinten, Hinterlader, 1 Vogelklinge, 1 Schützengewehr, Pistolen 1 Hirschfänger, Jagdtasche und noch verschiedene Jagd- und Fischereigeräthe, 12 Stück Korbweibe, 1 Feldstuhl, Perspektiv, Bilder, 2 Toilettespiegel, Leuchter, Lampen, 1 Amerikaner-Stuhl mit Stickerie, 1 Weststuhl mit Stickerie, 1 Ofenschirm mit Stickerie, 1 grünbespannte spanische Wand, 2 Arbeitstischchen, Blumentische, Nachttische, 1 Servirtisch, 1 ovaler Theetisch, 1 rundes Tischchen mit Stickerie, Hand- und Reisekoffer, 2 Gartenspreizen, 2 Müdenschränke, 2 Waschmangeln, 1 Traubenpresse, 4 Fäbner, Malatur, 3 Hundeställe, Vogelkäfige, 1 eiserner Kochherd mit Kupferkessel, 1 Füllregulirofen, 1 Küchenschrank mit Glasauszug, 1 Treppensstuhl, Kupfergeschirr, Küchengeräthe aller Art und noch Verschiedenes;

Freitag den 17. September d. J.:

1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen mit grünem Plüschüberzug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen mit gelbem Plüschüberzug, 1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit Plüschüberzug, 2 Chaise-longues, 1 Fauteuil mit grünem Ueberzug, 1 Silberschrank mit Spiegel, 1 Waffenschrank, 2 Sekretär, 3 Schifftonnes, 2 Pfeilerkommode, 2 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Ovalettisch, 3 Spielstische, 1 runder Säulentisch, 1 Ausziehtisch, 2 runde Zulettische, verschiedene edige Tische, Spiegel in Goldrahmen, Vorhänge mit Gallerien, Fensterstühle, 12 Rohrühle, Strohhühle, 6 Bettladen mit und ohne Koff, 3 einthürige Schränke, 1 zweithüriger Weißzugschrank, 2 Gartentische, 4 Gartenstühle, 1 Gartenbank, 2 Doppelseltern, 3 Gänseställe, 1 Hühnerstall, 1 Dürrofen, 8 Ovalettische von 40 bis 1120 Liter Gehalt, 15 verschiedene runde Käse, 1 Flaschenschiff, 1 Flaschengestell, Faßlager, Zuber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß Montag den 13. d. M., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, sämtliche Gegenstände eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 2. September 1875.

C. Lauer, Waisenrichter.

Mörsch.

Bekanntmachung.

21. Die Gemeinde Mörsch, Bezirksamt Ettlingen, läßt am Montag den 20. September d. J. einen Häßlichen Rindfaß öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in Mörsch, allwo die näheren Bedingungen eröffnet werden.

Dung- und Stallbauholz-Versteigerung.

31. Am Samstag den 18. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird in der Dragonerkaserne hier eine Partie Pferdeabung in geeigneten Loosen, so-

wie einige Loose altes Stallbauholz gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 15. September 1875.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 15. September l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in der Marienstraße Nr. 31 die zu Wilh. Vater's Gantmasse gehörenden Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Kleidungsstücke, Weiszug, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Sekretär, 1 Pfeilerkommode, 1 Schifftonnes, 1 Ausziehtisch, 1 Arbeitstischchen, 2 Waschtische, 3 Rohrühle,

1 Küchenschrank, 1 ovaler Tisch, 2 Nachttischchen, 3 verschiedene Spiegel, Oelbdruckbilder, 1 Blumentisch, 1 Brandstie und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 10. September 1875.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 15. September 1875,

Nachmittags 3 Uhr, im Pfandlokale Karl-Friedrichstraße 13 nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

40 eichene Dielen.
Karlsruhe, den 14. September 1875.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden Mittwoch den 15. September,

Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus dahier (Pfandlokal) 1 Schifftonnes, Kommode, 1 Kanapee, Goldwaaren, Lederkoffer, Kleidungsstücke und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 14. September 1875.

Gerichtsvollzieher Kern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlachertstraße 58 ist ein großes Zimmer mit Küche und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kriegerstraße 111 (früher 69) ist im untern Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern mit Veranda auf 23. Oktober zu vermieten. Antheil am Garten, 2 gewölbten Keller u. s. w. Zu erfragen parterre links.

* Langestraße 121 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten.

* Lützenstraße 12 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit 2 Zimmern, Alkov, auf Verlangen auch 3 Zimmern und Alkov, Küche, Keller, Speicher, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Nowack's-Anlage 1 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Salon, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schäferstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicherkammer und Mansarde, zu vermieten; auf Verlangen können auch 2 Mansarden dazugegeben werden. Zu erfragen im untern Stock.

* Söbnerstraße 27 ist eine schöne Wohnung (mit Wasser- und Gasleitung), bestehend in 5 Zimmern, Küche und weiteren Erfordernissen, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

In frequentester Lage ist auf 23. Oktober ein großer Laden und Comptoir mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Waldstraße 36 zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

Im Hause Nr. 239 der Langenstraße sind folgende Wohnungen sogleich oder später zu vermieten:

- 1) im zweiten Stock: 8 Zimmer, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher;
- 2) im dritten Stock: 5 Zimmer, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, sowie für beide Wohnungen Antheil an der Waschküche;

3) ein geräumiger Laden mit daranstoßender Wohnung nebst Zugehörde. Näheres bei Herrenschmidt, Waisenrichter, in der Kreuzstraße (Eckhaus des Schloßplatzes Nr. 10).

- Zu vermieten auf 23. Oktober: Ecke der Marien- und Bahnhofstraße eine schöne, neue Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 nach der Straße gehenden Zimmern mit Gasleitung, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller, Antheil am Waschkloß und Speicherraum. Zu erfragen daselbst im Laden.

- Zu vermieten auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder Dame 3-4 Zimmer nebst Domestikenzimmer im unteren Stock des Hauses Nr. 64 der Waldstraße. Die Räume können Nachmittags von 2 bis 5 Uhr angesehen werden. Näheres Amalienstraße 91.

- Auf der Vangenstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Es ist eine sehr schöne Wohnung in einem 2. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Gaderobezimmerchen und sonstiger Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, an eine ruhige Familie oder Herrn oder Dame zu vermieten; auch können dieselben ganz in Pension genommen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Wegzug ist auf den 1. oder auch auf den 23. Oktober eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., an ruhige, solide Leute zu vermieten. Näheres Schwabenstraße 15 im 2. Stock.

*2.2. Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, nebst Antheil an der Waschkloß, ist wegen Wegzug entweder auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 62.

*2.2. Auf 23. Oktober d. J. ist der 4. Stock in der Marienstraße 17, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Waghkammer, Speicher und Keller, wegen Verlegung zu vermieten. Näheres Nachmittags von 1 bis 6 Uhr.

*2.2. Sogleich oder auf 23. Oktober habe ich in meinem Neubau in der Wilhelmstraße noch zu vermieten:

eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller etc. Dieselbe ist versehen mit Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß; eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller etc., ebenfalls mit Wasserleitung versehen. Georg Hölzer, Zimmermeister.

*2.1. Eine Mansardenwohnung im Hinterhaus, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, ist auf den 23. Oktober zu beziehen. Ebenfalls ist ein größeres, unmöbliertes Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock im Vorderhaus.

*3.1. Eine schöne Bel-Étage, bestehend in 6 Zimmern und Zugehör, sowie eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, auf der Kriegsstraße gelegen, sind zu vermieten durch das Geschäftsbureau A. Wüst, Bahnhofsstraße 98.

Zimmer zu vermieten.

Birkel 13, im 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Spitalstraße 26 sind im 3. Stock zwei schön möblierte, ineinandergelagerte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an einen oder mehrere Herren mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Langestraße 146, im 3. Stock, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

Langestraße 187 sind auf 1. Oktober zwei große unmöblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

* Drei hübsche Mansardenzimmer, in der Nähe vom Marktplatz, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 144 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 10, 2. Stock.

*2.2. Auf 23. Oktober oder 1. November ist ein hübsches, tapeziertes Mansardenzimmer ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 21 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich an einen gebildeten Herrn zu vermieten: Bahnhofsstraße 24 im 3. Stock.

Zwei elegant möblierte, geräumige Zimmer sind in der Nähe des Marktplatzes sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten: Bahnhofsstraße 71 im 2. Stock.

- Ecke der Mühlburen- und Wielandstraße 1 ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.2. Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20, im 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 2b, im 3. Stock, sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich oder bis 1. Oktober mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.2. Zwei schöne, möblierte Zimmer im 2. Stock sind an eine oder zwei solide Personen auf 15. Oktober zu vermieten: Waldhornstraße 19.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 39.

* Viktoriastraße 6, parterre, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 40, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein großes, freundliches Zimmer ist an einen soliden Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 31, 3. Stock.

* Waldstraße 46, im Hinterhaus im 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht in Garten, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Oktober an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Bahnhofsstraße 3 im 3. Stock.

* Friedrichsplatz 7 ist im 4. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. - Daselbst ist ein kleines Tafelklavier für einen Anfänger um den billigen Preis von 9 fl. zu verkaufen.

* Kronenstraße 4 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Waldhornstraße 22 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Schützenstraße 43, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder eine einzelne Dame sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 38 ist ein gut möbliertes, großes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

*2.1. Ein hübsches, gut möbliertes Zimmer, Amalienstraße 75 im 2. Stock, ist auf 1. Oktober zu vermieten und kann auch sogleich bezogen werden.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist bis 1. Oktober zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Auch ist daselbst ein Keller zu vermieten.

*2.1. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere Spitalstraße 37 im unteren Stock.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Hirschstraße 31 parterre.

* Leopoldstraße 17 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 26 ist sogleich ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Anerbieten.

*2.1. Es werden ein oder zwei junge Leute ganz in Pension genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Jungen Mädchen, welche die hiesigen Lehranstalten zu besuchen gedenken, wird Gelegenheit geboten, in ganze Pension bei einer anständigen Familie genommen zu werden. Gute Verpflegung mit möglichem Honorar. Zu erfragen Langestraße 237 im 2. Stock, Karlsruhe.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Ein Wittwer, Privatier, mit einem Knaben, welcher die Seminarische besucht, wünscht eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche im westlichen Stadttheil im Preise bis zu 300 fl. zu mieten; Anerbieten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.3. Gesucht wird sogleich oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, womöglich parterre, mit Hof oder Garten. Adressen mit Preisangaben befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

*3.1. Sogleich eine unmöblierte Wohnung von etwa 6 Zimmern mit Küche in der Nähe des ehemaligen Hirschgartens. Schriftliche Adressen sind abzugeben im Hotel zum Erbrünnen für Nr. 17.

Zimmergesuche.

* Zwei Einjährig-Freiwillige suchen auf 1. Oktober in der Nähe der Dragonerkaserne zwei hübsch möblierte Zimmer, wenn möglich neben einander oder doch im gleichen Hause liegend. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes sub E. N. R. niederzulegen.

* Ein junger Herr, welcher das Gymnasium besucht, sucht im westlichen Stadttheil ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober. Offerten abzugeben: Amalienstraße 61 bei G. Brung im Seitengebäude.

* Ein gut möbliertes Zimmer, nicht zu weit vom Polytechnikum, wird auf den 1. Oktober von einem Herrn gesucht. Antwort unter Zeichen (7 H. B.) postlagernd abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein älteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn auf Michael eine Stelle. Näheres Langestraße 151 im Laden.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michael eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 14, Parterre.

*2.1. Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

* Es wird auf kommendes Ziel ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und auch häusliche Arbeiten verrichtet, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Langestr. 143 im 3. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit gerne unterzieht, findet auf Michael eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 47 im 3. Stock von Morgens 11 Uhr an.

*2.1. Ein Mädchen gefesteten Alters, welches schon bei Kindern war und nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Kriegsstraße 41 parterre.

* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit findet zum Ziel einen Dienst; Langestraße 143 im 1. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 171 im 3. Stock rechts. Wasserleitung vorhanden.

*3.1. Es wird auf kommendes Ziel eine reinliche, selbständige Köchin gesucht, welche sich auch willig häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei Mädchen, wovon das eine bürgerlich kochen kann und das andere sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, finden auf's nächste Ziel Stellen. Näheres Amalienstraße 3.

* Ein junges, feines Mädchen findet auf Michaeli eine Stelle: Karlsstraße 19 im Laden.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann und sich gerne den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht: Amalienstraße 26 im Vorderhaus.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle: Langestraße 82, 2 Treppen hoch.

* Eine zuverlässige Person, welche schon bei Kindern war, findet zu einem einjährigen Kinde gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 187 im 2. Stock.

Auf kommendes Ziel wird nach Stuttgart ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Amalienstraße 26 im untern Stock.

* Ein solides, einfaches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine gute Stelle: Langestraße 95.

*3.3. Es wird auf Michaeli ein Zimmermädchen gesucht, welches außer der Hausarbeit im Nähen und Bügeln wohl erfahren und von zuverlässigem Charakter ist. Guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugesichert. Ohne Zeugnisse möge sich Niemand melden. Täglich zu erfragen von 8 bis 10 Uhr Morgens oder 2 bis 5 Uhr Nachmittags: Langestraße 178 im 2. Stock.

*2.2. Ein Mädchen in die Küche und ein tüchtiges Zimmermädchen werden gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

*3.2. Ein Zimmermädchen, welches näher kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Amalienstraße 57.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Amalienstraße 57.

Es wird fogleich ein Mädchen, welches kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, zur Ausbülfe in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 4 im Laden.

* Zwei Mädchen, wovon das eine selbstständig kochen kann, das andere das Zimmerreinigen gut versteht, finden auf's Ziel Stellen. Näheres zu erfragen Langestraße 42 im ersten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, näher und bügeln kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's nächste Ziel eine Stelle: Amalienstraße 35 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's nächste Ziel eine gute Stelle: Sternstraße 28.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langenstraße 12 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 19 im 2. Stock rechts.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Birkenstraße 31.

Dienst-Gesuche.

*3.3. Ein braves Mädchen von etwa 25 Jahren, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, kochen,

bügeln und bügeln kann, sich auch gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli bei einer älteren, womöglich kinderlosen Familie eine Stelle. Adressen im Kontor des Tagblattes unter K. R. Nr. 25 abzugeben.

* Eine gelehrte Person, welche einer guten Küche vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Spemannstraße 6, 1. Stock links.

* Eine isr. Köchin, welche selbstständig kochen kann, sucht bis zum israel. Ziel eine Stelle; steht besonders auf gute Behandlung; auch nimmt dieselbe auswärts eine Stelle an. Zu erfragen Waldhornstraße 22 im 2. Stock.

* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung oder bei einem Kinde. Zu erfragen Marienstraße 32 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf's Ziel bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen An-Allenstraße 85, 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch nähen und etwas bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 58 im 4. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 28 im Hinterhaus.

*3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres bei Frau Nötter in Ettlingen.

Kapital auszuleihen

Ein Kapital von 7000-8000 Reichsmark auf erste Hypothek und gegen doppelte Sicherheit auszuleihen durch das

Geschäftsbureau A. Wiest, Bähringerstraße 98.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter folgenden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16.

Kapital-Gesuche.

* Es werden auf ein hiesiges Haus nebst Bausplänen 17,000 Mark auf erste Hypothek zu 5 Prozent aufzunehmen gesucht. Näheres bei R. Landmesser, Kronenstraße 41.

* Es werden auf ein Haus und Garten auf zweite Hypothek 6500 Gulden aufzunehmen gesucht. Näheres bei R. Landmesser, Kronenstraße 41.

Ein tüchtiger Zimmer-Tapezierer kann sofort eintreten bei

2-3 gute Lüncher finden Beschäftigung bei

Diener-Gesuch. Ein tüchtiger Diener wird zu einer Herrschaft gesucht durch das

Kellner-Gesuch. Für einen hiesigen Gasthof wird ein angehabender Kellner zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kochin-Gesuch. Eine perfekte und mit guten Zeugnissen versehene Köchin wird auf Michaeli gesucht. Näheres Ettlingerstraße 21.

Gasthausköchin. Eine gewandte, tüchtige Köchin oder 1. Köchin eine Stelle. Zu erfragen von Morgens 11 Uhr bis Spitalstraße 47 im 3. Stock.

Hausknecht-Gesuch. Ein junger Bursche findet sofort Beschäftigung. Näheres Waldstraße 47.

Zwei Mädchen.

*2.2. Ein besseres Kindermädchen und ein Mädchen, welches kochen kann, erhalten Stellen: Wilhelmstraße 4.

Kellnerinnen.

* Anständige, gewandte, finden sofort in einem großen, feinen Café-Restaurant einer Hauptstadt Süddeutschlands bei hohem Verdienst Stelle; ferner ein Frauenzimmer in eine Klinik als Wärterin, sowie ein geübtes Frauenzimmer als Haushälterin, welches aber auf zu kochen verstehen muß, es ist ihr jedoch ein Dienstmädchen beigegeben; ferner deutsche und französische Köchinnen. Näheres durch

J. Müller, Placirungsbureau, Bähringerstraße 71.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein fleißiger, solider Bursche kann fogleich eintreten: Sternstraße 17.

Stellen finden!

*2.2. Hotel-Kellnerinnen nach Heidelberg, mehrere Herrschafts-Köchinnen und Zimmermädchen nach Baden, Heidelberg und hier, ein Kindermädchen und Gasthausköchin nach Heidelberg. Näheres im Auskunfts-Bureau von **B. Rosmann,** Langestraße 78.

Stellen-Anträge.

*2.1. Es wird auf Michaeli ein gut empfohlenes Zimmermädchen gesucht, welches sehr gut nähen und bügeln kann und in der Hausarbeit erfahren ist. Gute Zeugnisse erforderlich. Belfortstraße 3.

*2.1. Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches schön nähen u. bügeln kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 44.

* Ein Kellermädchen findet auf's Ziel eine Stelle: Kreuzstraße 16.

*3.2. Ein gewandtes, besseres Zimmermädchen wird auf Michaeli gesucht: Bismarckstraße 4.

Mehrere ordentliche Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden hier und auswärts gute Stellen, ebenso Gasthofs- und Restaurationsköchinnen, Kochfräulein, Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Spülmädchen, ferner Kellnerlehrlinge, ein angehabender Kellner, Wagner, Oseer und Schuhmacher. Alles Nähere durch

J. Müller's Placirungsbureau, Bähringerstraße 71.

Junge Leute.

welche die Photographie gründlich erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei

Schubmann & Sohn, Hofphotographen.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Ein anständiger Junge mit guter Schulbildung wird als Lehrling im fein-mechanischen Atelier von **Ferd. Nolten,** Marienstraße 23, gesucht.

Lehrling-Gesuch!

* Ein braver Bursche kann unter günstigen Bedingungen bei Unterzeichnetem alsbald in die Lehre treten. Näheres **A. Deak,** Metzgermeister, Amalienstraße 107.

Beschäftigungs-Anträge.

*2.2. Zwei bis drei solides Mädchen, welche im Büchergeschäft etwas Erfahrung haben, haben auf Michaeli Beschäftigung: Luitpoldstraße 45 im 2. Stock.

* Eine gelehrte Person, welche einer guten Küche vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 22 im 2. Stock.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mensch, welcher bessere Schulgenossen hat und 16 Jahre alt ist, möchte in einem Handlungsgeschäft als Lehrling aufgenommen zu werden. Gefällige Offerten sind in dem Tagblattes unter R. Nr. abzugeben.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie (Lehrerhaus) sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 54 im Hinterhaus.

* Ein braver Bursche, welcher gut nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle, entweder als Haushälterin oder

zur Unterstützung der Hausfrau, oder zu größeren Kindern. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein junger Mann mit geläufiger Handschrift sucht sofort oder auch später auf einem Bureau oder Comptoir unter annehmbaren Bedingungen dauernde Beschäftigung. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Bursche, welcher die Pression versteht, und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sowie mit Pferden umzugehen weiß, sucht eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 42.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Waldhornstraße 34 im 3. Stock.

* Eine Frau, welche waschen, putzen und sonst den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Zähringerstraße 88 im Laden.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, sowie im Maschinennähen geübt ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine Frau sucht einige Monatsstellen. Geff. Offerten bittet man unter A. P. Nr. 16 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpolieren von Möbeln in und außer dem Hause. Ebenfalls sucht ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, bei einer bürgerlichen Familie eine passende Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 2 parterre.

Verloren.

* Vergangenen Sonntag blieb auf einer Bank im Sallenwäldchen ein Gebetbuch liegen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Ruppurrerstraße 14.

* Montag Morgen wurde auf dem Markte am Ludwigsplatz eine goldene Broche verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung kleine Herrensstraße 29 im 2. Stock abzugeben.

* Sonntag den 12. September wurde ein Mädchen Photographien (Ansichten von Salzburg) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung in der neuen Kunstschule, Zimmer Nr. 9, abzugeben.

* Samstag den 11. September wurde von der Viktoriastraße bis zum Durlacherthor eine goldene Broche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Viktoriastraße 14 abzugeben.

Hund.

ein halbjähriger, von weißer Farbe mit schwarzen Flecken, wovon einer auffallend rinas um das linke Auge, hat sich verlaufen, und wolle derselbe Stephanienstr. 26 gegen Belohnung abgeliefert werden.

Zugelaufener Hund.

* Am 7. d. M. ist ein großer schwarzer Hund mit vier weißen Pfoten, einem weißen Hals und gelben Extremitäten zugelaufen; derselbe kann gegen das Futtergeld und die Einrückungsgebühr Luisenstraße 52 abgeholt werden. Zu bemerken ist, wenn derselbe innerhalb 3 Tagen nicht abgeholt wird, man denselben veräußert. — Ebenfalls sind 2 schöne, wachsame Hovhunde zu verkaufen, für deren Wachsamkeit garantiert wird.

Zugelaufenes Subh.

Zähringerstraße 100 ist letzten Samstag ein Huhn zugelaufen und kann daselbst gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Häuser, Villas, Fabriken, Mühlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei

C. W. Klages,
Bismarckstraße 45 (früher 9).

Hausverkauf.

* Im westlichen Stadtteil ist ein größeres, gut gebautes Haus, welches sich nahezu zu 8% rentirt, zu verkaufen. Näheres bei Geschäftsführer **A. Soudheim,** Akademiestraße 31.

Häuser, größere und kleinere, in verschiedenen guten Lagen, Baupläge, Gärten, Aecker sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und das Nähere (täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr) zu erfahren bei

Ad. Goldschmidt, Zähringerstraße 75, neben dem Gasthaus zur goldenen Waage.

Fette Hammel sind heute im Viehhof zu verkaufen. *2.2.

Faserverkauf.
3.2. Eine größere Partie Spiritus und Weinfässer, welche sofort in Gebrauch genommen werden können, von 100 bis 700 Liter Gehalt, hält fortwährend zum Verkauf.

Wm. Ebersberger, Kronenstraße 48, Karlsruhe.

Bordeauxwein-Fässer, sehr gut beschaffen, 112 Liter haltend, sind mehrere zu verkaufen bei

C. Baumann, Akademiestraße 20.

Kinderkorb, ein ganz neuer, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 10 im unteren Stock.

Wüsttücher, eine größere Partie ist zu verkaufen: Langestraße 161, Eingang Ritterstraße, eine Treppe rechts.

Verkaufsanzeigen.
Ein hellbraunes, schönes, gut eingefahrenes Pferd ist zu verkaufen: Birken 24, Laden rechts.

* Kronenstraße 45, 3. Stock, sind folgende Gegenstände, als: 1 Kanapee von grünem Stoff, 1 polierter, weißbürtiger Schrank, 1 Nachttisch, sowie wie Bilder, Spiegel und noch verschiedene Sachen zu verkaufen.

* Zwei moderne, gut vergoldete Weiler Spiegel mit Gypsallgias, Höhe 2 Meter, Breite 90 Centimeter, hat wegen Begehr in Auftrag billigt zu verkaufen: Vergolder Schubert, Adlerstraße.

* Schützenstraße 52, im 4. Stock, sind 4 Weinfässer von 1-2 Ohm zu verkaufen.

* Zähringerstraße 38 sind zu verkaufen: 1 kleiner Herd, 2 französische Bettlatten, 2 tannene Kästen und 1 kleines Tafellinier.

* Bahnhofsstraße 26 ist ein schönes, neues Kinderwagen zu verkaufen. Zu erfragen im dritten Stock.

Ankauf.
Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und zahlt die besten Preise.

Frau Valzer, Brunnenstraße 2.
Auch werden alte Sülberhüte angekauft.

Ankauf.
Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Alfen, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Stöckinger, Durlacherthorstraße 58.

Privat-Bekanntmachungen.

Das Bureau des Anwaltes **Otto Richard Armbruster** hier befindet sich jetzt **Spitalstraße 47** nächst dem Rondellplatz.

3.3. Mein gut sortirtes Lager in

Kaffee,

nur reinschmeckende Sorten, bringe ich empfehlend in Erinnerung und sichere die billigsten Preise zu.

Von 10 Pfund an Engros-Preis.

F. Bausack,
Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Vanillin, der würzende Bestandteil der Vanille, vorrätig in den hiesigen Apotheken.

C. Däschner, Groß. Hoflieferant, empfiehlt

frische westphäl. Schinken, ächte Braunschweiger Schlack- und Cervelatwurst, Göttinger und Salamiwurst, forcirten Schweinsfuß, Kalbsroulade, Ochsenzunge.

Käse, Roquefort, Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Straßburger Münsterkäse und saftigen Emmenthaler Käse.

COCA Gegen die Krankheiten des Halses, der Lunge, Störungen des Nervensystems und Magenleiden empfinden sich als vorzügliches, sicheres und radikal wirkendes Heilmittel die Dr. Alvarez'schen Coca-Präparate der Adler-Apothek in Paderborn, welche nach dem Originalrezept dieses Arztes köstlich und unverfälscht hergestellt werden. Die verschiedenen Coca-Präparate, Coca-Spiritus und Coca-Liqueur (Pillen No 1 bei Hals- und Lungenleiden, No 11 bei Magenleiden, No 111 bei Nervenstörungen und Schwächezuständen, No 1V bei Hämorrhoiden, der Coca-Spiritus u. Liqueur als Unterstütsungsmittel) kosten pr. Schachtel oder Flasche 3 Mark und sind zu beziehen in den meisten Apotheken; in Freiburg i. Br. bei J. Franck, Apotheker.

123. Magen-Katarrh
wird nach einer bewährten Methode und zwar gründlich beseitigt. Atteste von glücklichen Geheilten selbst nach 10 und 20jährigen jeder anderen Kur widerstandenen Leiden in großer Zahl. — Wer von dieser hartnäckigsten Krankheit gequält wird und befreit sein möchte, der überwinde jegliches Misstrauen und wende sich an **J. J. F. Popp** in Heide (Holstein).
damit verbundene Nebenkrankheiten

Serchloser Bettunterlagestoff, einfach und doppelt gummiert, in 6 verschiedenen Qualitäten und Breiten, von 3 Meter an, ein Meter breit, **Schweißblätter** in grau und Patentgummi undurchdringlich, in großem Format, **Gummischürzen** für Erwachsene u. Kinder, **Gummifauger und Sauggarnituren** empfiehlt in frischem Assortiment, Wiederverkaufern und Krankenanstalten mit Rabatt, das **Gummivaren-Depot August Fudlekar,** Herrenstraße 18.

B. Langwisch's
Reitpuder
hält besser und erzeugt ein viel vollständigeres
Loisettegebetmth als Poudre de Riz. Nieder-
lage bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstr. 10.

Unterwegs!!!
eine Wagenladung sübfranzösischer alter
Rothweine, als:

Vin de table 1^{er} choix,
Langlade,
St. George,
Narbonne,
Roussillon,
Picardan.

Sämmtliche Weine direct von der Quelle in rei-
ner, guter Qualität in Gebinden von 50, 60
und 70 Litern, ebenso in Gebinden von 100, 120,
150 und 200 Litern. Als Beweis der Echtheit
und Reinheit der Weine diene, daß dieselben selbst
von Aerzten für Leidende empfohlen werden.
Bestellungen bitte zu machen bei **W. Gute-**
kunst, Werderstraße 12 parterre.

Bierstopfen,
per 1000 Stück 5 M. 50 Pf., empfiehlt
F. Kühnenthal,
2.2. Anglienstraße 53.

Spätjahr-Heberzieher
in großer Auswahl zu den äußerst
billigsten Preisen.
4.4. **Zum Prophet.**

Herbst-Heberzieher
empfiehlt billigst
Eduard Bösch,
6.6. Waldstraße 26.

Schwarze, farbige und Koh-
seiden-Koben
von Mark 15, 18, 24, 30 bis 50.
Schwarze, farbige und Koh-
seidenstoffe am Stück
von Mark 2, 2.50, 3, 3.50, 4, 5, 6 bis 14
per Meter.
Weißer Atlas, Casselas und
Grosgrain
am Stück, zu Brautkleidern,
von Mark 3, 4 bis 12 per Meter.
Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Harlemer
Blumenzwiebeln,
als: Hyacinthen, Tulpen, Tazetten, Narzissen,
Crocus, Kamunkeln, Anemonien, Schneeglöckchen,
Scilla etc. sind bei mir eingetroffen, was ich hier-
mit empfehlend anzeige.
3.2. **Gustav Manning,**
Samenhandlung, Zähringerstraße 106.

Blumenzwiebel, direkter Bezug aus
Holland, Hyacinthen, Tulpen, Crocus etc. bei
A. Knapper.

Carl Dörflinger,
Waldstrasse 7.
Eisen- und Messingdrahtgewebe,
Drahtgeflechte zu Fenstergitter,
Hühnerhöfe,
Durchwürfe u. Comptoireinfassungen,
Malzdarren,
Siebe zu allen Zwecken,
Drahtmatratzen,
Fliegenschranke
nebst
andern Drahtarbeiten werden angefertigt,
sowie Reparaturen vorgenommen.

6.4. Als dauerhafte Grabzierde empfiehlt
in reicher Auswahl und zu billigen Preisen:
Mooskränze,
Immortellenkränze,
Perlkränze
das Blumengeschäft von **Ch. Wilfer,**
Ede der Erbprinzen- u. Karlsstraße.

Feinste Melonen
zum Einmachen, sowie zum Rohessen, reif und
halbreif, zu mäßigen Preisen bei
Albert Knapper, Kunstgärtner,
Kriegstraße 106.

Tapeten-Ausverkauf.
6.6. Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meine
auf Lager befindlichen Tapeten gegen Baarzahlung
mit **25 Prozent Rabatt.**
C. Wolff,
Spitalstraße 50.

Im Kleidermachen
sowie
Weißnähen
empfiehlt sich die Unterzeichnete dem geehrten
hiesigen Publikum unter Zusicherung geschmack-
voller, guter Arbeit und billiger Bedienung.
Ebenfalls wird Stepparbeit auf der Maschine
angenommen.
Frau Henriette Hoj,
Marienstraße 15.

Sehr wichtig für Frauen.
Frauen, welche an **Senkungen, Vor-**
fällen leiden, werden ohne **Ringe,** ohne
Bandagen gründlich geheilt von **Frau**
Anna Braun in Cannstatt, Hallstraße 184.

Frau Braun von Heilbronn
kommt Dienstag und Mittwoch, den 21. und
22. September, nach Karlsruhe im Hotel
zum **Grünen Hof,** und ist von früh 8 Uhr
an von allen an **Senkungen, Vorfällen,**
Krämpfen und von allen **Hämorrhoi-**
den-Leidenden zu sprechen.

Treber zu vergeben.
3.3. Ich beabsichtige meine Treber (ausgebrantes
Malz) accordweise an einen tüchtigen Mann zu
vergeben und lade Lusttragende dazu ein, sich bei
mir zu melden.
S. Moninger, Brauer.

Obstweindverkauf.
3.3. Bei dem Unterzeichneten ist süßer, reiner
Obstwein, per 100 Liter zu 16 Mark, zu bezie-
hen (leere Gebinde hat Käufer selbst zu stellen)
und steht gest. Offerten entgegen.
Rothensfels im Murgthal, im Septbr. 1875.
H. Felleisen.

Bodenwische,
täglich frische, zu haben bei **B. Manz,** Boden-
wischer's Wittve, Herrenstraße 7. *2.1.

Jedes **Hühnerauge,** gleichviel an welcher
Stelle am Fuße, entfernt in wenigen Minuten
ohne jeglichen Schmerz nach neuester Behands-
lungsweise
Fried. Wittenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45,
zunächst am Friedrichsthor.

Anzeige.
* Frische Leber- und Griebewürste empfiehlt
heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

Anzeige.
* Heute Abend frische Leber- und Griebewürste
empfiehlt
Max Zoller, Kronenstraße 34.

Neues Sauerkraut
ist fortwährend zu haben: Birkel 19.

Anzeige.
* Walbhornstraße 58 und jeden Tag auf dem
Markt ist neues Sauerkraut zu haben.
Frau Dennig.

Restauration Fuchs,
3.3. **Wilhelmstraße 14.**
empfiehlt für Arbeiter in den neu herge-
richteten Lokalitäten nebst dem aners-
kannt guten Stoff Bier einen Mittags-
tisch mit 1/2 Liter Bier zu 60 Pf. im
Abonnement. **J. Fuchs.**

Restauration zum Kronprinzen.
* Heute früh Kesselfleisch, heute Abend frische
Leber- und Griebewürste, sowie auch gute reine
Weine.
weisser Oberländer per 1/2 Liter 23 Pf.,
Elässer Rothwein " " 20 Pf.,
Oberländer Weißwein " " 15 Pf.

Für die 5 Verunglückten sind bei dem U terzeichneten
noch eingegangen:
G. M. 3 M.; Ungenannt 1 M.; W. 1 M.; Unge-
nannt 4 M.; von einigen Personen zusammengelegt 9 M.
Zusammen 18 M.
Vergelt's Gott. Benckert, Kaplan

Bitte.
Um gütigen Ersatz des Vorrathes an alter Lein-
wand und von Charvie, welcher in der Pflege der
durch Feuer Verunglückten sehr stark angegriffen
werden mußte, bittet freundlichst
Karlsruhe, den 13. September 1875.
Das Evang. Diakonissenhaus.

Niederfranz.
2.1. Donnerstag den 16. September präcis 1/2
9 Uhr Gesangsprobe.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 15. Septbr. Theater in Baden.
Außer Abonnement. **Alessandro Stradella.**
Romantische Oper mit Tänzen in 3 Aufzügen von
W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. An-
fang halb 7 Uhr.
Donnerstag den 15. Septbr. III. Quart. 97.
Abonnements-Vorstellung. **Isabella Orsini.**
Drama in 5 Akten von Mosenthal. Isabella: Frä.
Jaub aus München, als Gast. Anfang halb 7
Uhr.
Freitag den 16. Sept. III. Quart. 98. Abon-
nementsvorstellung. **Der Barbier von Se-
villa.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini.
Anfang halb 7 Uhr.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Veranst:

- 22. Aug. Wilhelmine Christine, geb. den 9. August, Vater Philipp Cwale, Mutter...

Getraut:

- 4. Aug. Richard Haas, Kaufmann von hier, mit Luise Mayer von hier.

Zitherclub.

Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft im Vereinslokal.

Amliche Mittheilungen.

Seine Konigliche Hohheit der Grosherzog haben sich unter dem 18. Mal d. J. anadigt bewogen...

b. M. Nachstehendes: Allergnadiigt zu bestimmen geruht: Dem Generalmajor v. Bonin, Kommandeur der 55. Infanterie Brigade...

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt...

bare Wirkung. Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit...



Die Lauritzschen Waldwoll-Producte, Watte, Waldwoll-Oel und Extract zu Bädern etc.

Gicht und Rheumatismus

unibertrefflich bewahrt, sind für Carlsruhe nun allein acht zu haben bei Th. Brugler, Waldstrasse 10.

Bock-Bier

aus der Freiherlich von Seldeneck'schen Brauerei empfiehlt die Flasche zu 23 Pfennig, bei Abnahme von 12 Flaschen billiger und franco in's Haus geliefert.

Schneckenburger

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem mit der schon seit vielen Jahren bestehenden Kupferschmiederei meines Vaters ein Installations-Geschäft in Verbindung gebracht habe.

Durch mehrijährige Thätigkeit in einem großen Installations-Etablissement bin ich in der Lage, alle in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung solid, geschmackvoll und reell auszuführen.

Englisch empfehle ich mich im Reinigen und Brongiren aller metallenen Gegenstände wie Kisten, Lampen etc. und bitte um geneigtes Zusprechen mit Rücksicht auf die Aufmerksamkeit.

Friedrich Becker jun., Kupferschmied und Installateur, Adlerstrasse 13.

Louis Döring in Carlsruhe

Geld-Taschen, Portemonnaies, Geld-Beutel

in neuer reichhaltiger Auswahl

in der Ecker, den Ritter- und Langenstrasse.

Wegen bevorstehendem Umzug

verkaufe ich von heute an

bis **1. Oktober d. J.**

meine sämtlichen neuen Waaren in bekannt guter Qualität bei

Baarzahlung mit 15% Rabatt.

Karlsruhe, den 14. September 1875.

R. Hoffmann-Bohn.

Frankfurter Geld-Curse am 11. Sept. 1875.

	Rmk.	Pf.
Doppelte Pistolen	16	58-63
Pistolen	16	50-55
Holl. fl. 10 St.	16	80-85
Dukaten	9	55-60
al marco	9	60-65
20 Franken-St.	16	18-22
ditto in 1/2	16	18-22
Engl. Sovereigns	20	40-45
Russ. Imperiales	16	72-77
Dollars in Gold	4	17-20
Preussischer Bank-Disconto	5%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4 1/2%	G.

Witterungsbeobachtungen

im Groß- botanischen Garten.

10. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 8	27" 9"	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 21	27" 10"	Nord	
6 Abds.	+ 17	27" 10"		
11. Sept.				
6 u. Morg.	+ 7	27" 9"	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 20	27" 11"		
6 Abds.	+ 17	27" 11"		

Rheinwasserwärme:

am 14. September: 16 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

14. Sept. David Frank von Nonnenweiler, Gastwirt
alta, mit Sofie Königsdorfer von Thalheim.

Geburten:

11. Sept. Elise Anna Luise, Vater: Karl Gentscher,
Wachmeister.

13. " Karl Ludwig, Vater Ludwig Müller, Kunst-
händler.

13. " Emilie, Vater Couard Foss, Liqueurfabrikant.

Todesfälle:

13. Sept. Wilhelmine Erhardt, alt 82 Jahre, Wittwe
des Hofrats Erhardt.

Aecht englische

Oxford-Shirtings

in den neuesten Dessins sind soeben wieder eingetroffen und empfehle diesen für die Herbstsaison immer mehr in Aufnahme kommenden Artikel billigt sowohl per Meter im Ausschnitt als zur Anfertigung von Herrenhemden nach Maass.

Otto Himmelheber

**Leinwand- & Weisswaaren-Lager,
Wäsche-Fabrik.**

Möbelstoffe,

Bodenteppiche am Stück für Zimmer, Treppen
und Gänge,

Sopha- und Bettvorlagen,

Smyrna-Teppiche in verschiedener Größe,

Tisch- und Bettdecken,

Weisse Vorhangzeuge,

Tisch- und Bodenwachstuche am Stück und
abgepaßt,

in reicher Auswahl und zu billigen Preisen bei

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestraße 197.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Artikels in Kurzwaaren: Knöpfe (neueste Pariser Muster) sowohl in Stoff als auch in Metall und Email zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Gustav Föhringer,
Waldstraße 22.

3.3. Tanz-Unterricht.

Da der Unterricht Anfangs Oktober beginnt, so werden Diejenigen, welche sich dabei betheiligen wollen, gebeten, sich in Bälde wegen dem Ordnen der Stunden zu melden. Auf Wunsch wird auch Privatgesellschaften Unterricht erteilt. Anmeldungen werden angenommen Mittags von 2-6 Uhr.
Mathilde Neß, Hofballetmeisters Wittwe.
Adalbert Neß, Amalienstraße 26.

3.3. **Bettfedern und Flaum**,
reine, staubfreie Waare,
Drell, Bettbarchent, Bettzeuge,
fertige **Betten, Koste, Matratzen, Bettladen** u. s. w. empfiehlt bei
streng reeller Bedienung das Aussteuergeschäft von
Salomon Faber **Faber & Löw**,
am Marktplatz, Kronenstraße 7.

Cigarren-Lager

en gros et en détail

Steindecker & Strauß,

Langestraße 156 (im Neubau).

Wir empfehlen hierdurch unser **Engros-Lager** in **Cigarren und Cigaretten** in- und ausländischer Fabrikate, Specialitäten in **Bremer, Hamburger** und **acht importirten Havana-Cigarren**, und werden uns stets bemühen, unseren geehrten Abnehmern **gute, reelle und geschmackvolle Waare** zu den **billigsten Preisen** zu liefern.

Durch vortheilhafte bedeutende Einkäufe sind wir in der Lage, gewiß alle billige Anforderungen zu befriedigen, und unterhalten wir großes Lager von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten Cigarren und Cigaretten.

Bei Abnahme von 1 Kistchen à 100 Stück berechnen wir nur die festgestellten Engros-Preise.
Anonartige Aufträge werden prompt effectuirt.

Steindecker & Strauss,

Langestraße 156 (im Neubau)
Karlsruhe.

Frisch eingetroffen:

das Neueste in **Damenkleiderstoffen**,
alle Sorten **Hemdenflanelle**,
schwarze **Cachemires** und **Merinos**,
was hiermit empfehlend angezeigt.

5.3.

Salomon Faber, am Marktplatz.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,
unter der Direktion des Herrn **N. Schmid**.

Mittwoch den 15. September 1875.
Einmalige Aufführung.

Die schöne Helena.

Operette in 3 Akten von **J. Offenbach**.

Druck und Verlag der **H. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, verlegt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller**, in Karlsruhe.

Freunde

übernachteten hier vom 13. auf den 14. Sept.

Darmstädter Hof. Blum, Kfm v. Bern. Lampert, Kfm v. Köln. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Wall, Kfm. v. Lahr.

Deutscher Hof. Erb, Kfm. v. Neustadt. Schmeper, Kfm v. Lier. Kennroth, Kaufm. in Frau von München. Neumaier, Mech. v. Gannstadt. Sulzer, Fabr. v. Luzern.

Englischer Hof. Gruner, Kfm. v. Bremen. Haas, Kfm. v. Straßburg. Häutler, Anwalt in Frau v. Heilbronn. Schmitz, Kfm v. Düsseldorf. Eberbacher, Rent. v. New York. Kypmann, Kfm v. Grefeld. Dr. Gaquin in Frau v. Gießen. Reidel, Kaufm. v. Braunschweig. Weisenberg, Kfm. v. Hannover. Dietrich, Kaufm. von Merano.

Erbprinzen. Bayen v. Mainz. Frau Marr mit Kam. u. Fr. Wolf von Bonn. Geyer in Frau von Hamburg. Wuchla, Rent. v. Lüdingen. Eigentort, Kfm. v. Hamburg.

Geist. Hoffmann, Oekonom v. Ottenstadt. Buchmeier, Kfm. in Frau v. Bern. Griesinger in Tochter a. Tyrol. Adler, Kfm. v. Heilbronn. Helzner, Kfm. v. Berlin. Meißle, Assistent v. Heimbach. Steffens, Kfm. in Frau v. Elbefeld. Adler, Kfm. v. Heilbronn. Kautensack, Kfm. v. Gönningen.

Goldener Adler. Mengden, Priv. von London. Grosins in Frau v. Halle. Almsbacher, Kfm. v. Friedberg. Friz, Fabr. v. Straßburg. Bär, Insp. in Frau v. Stuttgart. Schneyder, Prof. von Donaueschingen. Gorska von Meistein. Alder von Bonn. Berger, Gastwirth v. Köln.

Goldener Kranz. Bonweil v. Widen.

Goldenes Lamm. Fr. Hart v. Nordrach. Fr. Blerch v. Nordrach. Glahner, Fabr. v. Reichenbach.

Goldener Ochsen. Ungerer, Fabr. v. Straßburg. Strauß, Assistent v. Wolfach. Weder, Kfm. v. Grefeld. Beil, Part. v. Kuffstein.

Goldenes Schiff. Selz in Sohn, Kfm. v. Paris. Kaufmann, Kfm. v. Lauterburg. Schneyder, Kfm. von Straßburg.

Grüner Hof. Höger in Frau. v. Lier. Riesen in Frau. v. Köln. Geier in Frau v. Stuttgart. Gomete Gastei in Frau v. Straßburg. Kabne, Part. von Pforzheim. Grensica, Part. v. London. Frhr. v. Thoma in Frau. v. Grünsberg. Bray v. Weingarten. Mayer, Part. v. Straßburg. Mayer, Part. v. Heilbronn. Kraemer in Frau v. Bamberg. Schleit in Tochter v. Gassel.

Hotel Große. Bohnmann, Kaufm. v. Heilbronn. Koneiding in Frau v. Kopenhagen. Grand, Kfm. v. Haagen. Heilbronner in Frau v. Frankfurt. Löwenberg, Kfm. v. Wüstenwalden. Kübermann, Kfm. in Frau v. Leipzig. Granne, Kaufm. v. New York. Sältinger, Kfm. v. Köln. Haaburg u. Gauger, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Böhm, Kaufm. v. Berlin. Fuchs, Kfm. v. Köln. Schneider, Kaufm. v. Augsburg. Altich, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Schmitt, Kfm. von Heilbronn. Vogel, Bezirksrath v. Weiskach. Dorst, Kfm. v. Golsenz. Behrens, Kfm. v. Berlin. Högel, Kfm. v. Speyer. Lang, Buchhdl. in Frau v. Taubershofheim. Geride, Dr. phil. v. Leipzig. Kamm, Kfm. v. Konstanz. Boos, Lehrer v. Willingen. Dr. Gieselberg, Notar a. Desterreich. Enggesser v. Mühlhausen. Enggesser, Gasthofbes. v. Stuttgart.

Prinz Waz. Görtzbach, Regierungsrath in Sohn von Straßburg. Hunsinger, Mechanikus in Frau von Darmstadt. Katschell, Kfm. von Dudenhofen. Dupriez, Kaufm. von Straßburg. Grauballlet v. Paris. Innemann, Kaufm. v. Ravensburg. Kockhauer, Kaufm. von Darmstadt. Napold, Kfm. v. Düsseldorf. Huming, Priv. a. Myrien. Hartmann, Delan in Tochter v. Willingen. Voller, Kfm. v. Saarbrücken. Seifried, Priv. in Frau v. Duschwil. Mosel, Kfm. v. Weizga a. v. Gfster. Dr. Batsch v. Breslau. Rolte, Lehrer v. Altshau. Bär u. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Weisel, Kfm. v. Mannheim. Dreyfus, Priv. v. Heilbronn. Gassenmeister u. Schüle in v. Aysbach.

Reichs-Adler. Leibke, Kfm. v. Giesleben.

Roths Hand. Graf Uerlall, Oberförster v. Gannstadt. Gager, Kfm. von Remscheid. Stein, Rent. von Basel. Seifried, Kaufm. v. Göttingen. Niedermann, Kfm. v. Darmstadt. Weiler, Kfm. v. Mainz. Burt, Kaufm. v. Straßburg. Schwag, Kaufm. v. Neulingen. Krebs, Delan v. Gernsbach. Damsgang in Frau von Speier. Grotz, Ing. v. Metz. Schrott, Kfm. v. Heilbronn. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Buhler, Kaufm. v. Ladenburg. Schüle, Kfm. v. Stuttgart.

Schweizer Hof. Huber, Postassistent v. Appenweier. Werner v. Dresden. Hauger, Lehrer v. Zürich.